



## Wahlrecht ist kostbarer demokratischer Schatz

Wahlrecht ist kostbarer demokratischer Schatz  
Zum 25. Jahrestag der ersten freien Volkskammerwahlen am 18. März 1990 erklärt der Generalsekretär der CDU Deutschlands, Dr. Peter Tauber: Vor 25 Jahren am 18. März 1990 konnten die Bürgerinnen und Bürger der damaligen DDR zum ersten Mal in ihrem Leben wirklich frei und demokratisch ihre Volkskammer wählen. Erstmals konnten sie eines der zentralen demokratischen Grundrechte ausüben, das ihnen die politische Führung bislang verwehrt hatte. Damit erfüllte sich am 18. März 1990 eine der zentralen Forderungen der Demonstranten während der friedlichen Revolution. Denn nicht zuletzt die Forderung nach freien Wahlen hatte die Bürgerinnen und Bürger zu Tausenden auf die Straßen gebracht und gegen das DDR-System mit seinen offensichtlich gefälschten Wahlergebnissen aufbegehren lassen. Die ersten freien Volkskammerwahlen machten den Weg frei hin zu einer Demokratie im westlichen Verständnis und waren eine klare Absage an die Pseudo-Wahlen der DDR. 93,4 Prozent der Wahlberechtigten nutzten die Gelegenheit, mit der eigenen Stimme über den weiteren Fortgang des politischen Geschehens zu entscheiden. Gerade in Zeiten sinkender Wahlbeteiligung und großer Wahlmüdigkeit erinnert uns der 18. März 1990 daran, wie wichtig es ist, zu wählen und seine Stimme abzugeben. Denn das Ergebnis der Wahlen ist ein eindrucksvoller Beleg dafür, dass jeder einzelne Wähler sehr wohl den Gang der Ereignisse durch seine Stimmabgabe beeinflussen kann: Indem die Bürgerinnen und Bürger der damaligen DDR die CDU zur mit Abstand stärksten politischen Kraft machten, und indem sie dadurch die Allianz für Deutschland - der die CDU angehörte - zum klaren Sieger machten, hatten sie ein Bekenntnis für die deutsche Einheit in Freiheit abgegeben. Die Allianz für Deutschland hatte sich in ihrem Wahlprogramm und im Wahlkampf unmissverständlich für eine zügige Wiedervereinigung ausgesprochen. Heute erscheint vielen die Stimmabgabe allzu selbstverständlich. Demokratie lebt aber davon, dass Menschen ihre Möglichkeit der politischen Beteiligung nutzen und zur Wahl gehen. Es muss die Aufgabe aller Demokraten sein, wieder das Bewusstsein dafür zu schärfen, welch kostbarer demokratischer Schatz das Wahlrecht ist. CDU Deutschlands  
Klingelhofstraße 8  
10785 Berlin  
Telefon: 030-22070-143 / 144  
Telefax: 030-22070-145  
E-Mail: pressestelle@cdu.de  


### Pressekontakt

CDU

10785 Berlin

pressestelle@cdu.de

### Firmenkontakt

CDU

10785 Berlin

pressestelle@cdu.de

Die Christlich Demokratische Union Deutschlands ist die Volkspartei der Mitte. Wir wenden uns an Menschen aus allen Schichten und Gruppen unseres Landes. Grundlage unserer Politik ist das christliche Verständnis vom Menschen und seiner Verantwortung vor Gott. Unsere Grundwerte Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit sind daraus abgeleitet. Die CDU ist für jeden offen, der die Würde und Freiheit aller Menschen und die daraus abgeleiteten Grundüberzeugungen unserer Politik bejaht. Unsere Partei wurde 1945 von Menschen gegründet, die Deutschlands Zukunft mit einer christlich geprägten, überkonfessionellen Volkspartei gestalten wollten. In dieser neuen Volkspartei fanden sich katholische und evangelische Christen, Konservative, Liberale und Christlich-Soziale, Frauen und Männer aus verschiedenen Regionen, aus allen sozialen Schichten und demokratischen Traditionen unseres Vaterlandes. Die CDU Deutschlands steht für die freiheitliche und rechtsstaatliche Demokratie, für die Soziale und Ökologische Marktwirtschaft, die Einbindung Deutschlands in die westliche Werte- und Verteidigungsgemeinschaft, für die Einheit der Nation und die Einigung Europas. Die CDU war immer die Partei zukunftsweisender moderner Konzepte. Unsere Ideen und Vorstellungen haben das Aufbauwerk nach dem Krieg erfolgreich vorangetrieben, unser Land in Europäischer Union und NATO fest verankert und Deutschland zu einem blühenden Gemeinwesen gemacht. Mit der Deutschen Einheit hat sich eine unserer großen politischen Visionen erfüllt. Ein menschlicher, an christlichen Werten ausgerichteteter Kurs: Das sind Kompaß und Richtmaß unserer Politik. Auf dieser Grundlage treten wir an, unser Gemeinwesen in der sich verändernden Welt weiterzuentwickeln. Wir werden diesen Weg mit Mut und Tatkraft gehen, um unseren Kindern und Enkeln für ihre Zukunft im 21. Jahrhundert alle Chancen zu geben.